

Mag^a. Barbara Pfaffenwimmer MSc (geb.1961) **Einige Lebenslaufstationen**



BERUFSERFAHRUNG:

- seit 2006 Tätigkeiten als *selbständige Psychotherapeutin und Supervisorin* in Wien und O.Ö.
- seit 1/2007 *Lehrbeauftragte* an der Kirchlich Pädagogischen Hochschule Wien/Krems
- seit 1999 *Lehrbeauftragte* an der Privatuniversität Linz, Institut für Pädagogik und Religionspädagogik
- seit 1993 *Kursleiterin, Aus- und Weiterbildnerin* in der Erwachsenenbildung mit den Schwerpunkten Religiöse und Ästhetische Bildung
- seit 1990 *Projektmanagerin und Forumtheaterschauspielerin* bei Nationalen und Internationalen Projekten im Verein Theater der Unterdrückten (e.V) – Wiegl
- 1993 – 2007 *Telephonseelsorgerin* in der ökumenischen Notrufstelle für Menschen in Krisensituationen, Wien
- 1997 – 2004 *Programmdirektorin* des Wiener Kardinal König Hauses, Bildungszentrum der Jesuiten
- 1989 – 1997 *Pädagogische Mitarbeiterin* in der Bundesgeschäftsstelle für Katholische Erwachsenenbildung in Österreich (Forum Kath EB)
- 1988 – 1989 *Lehrerin* im Fach Katholische Religion an der BHS für Mode- und Bekleidungstechnik Linz

AUS- & WEITERBILDUNGEN

- 2011 Master of Science (Psychotherapie) am Institut für Psychotherapie und Biopsychosoziale Gesundheit an der Donauuniversität Krems
- 2008 Graduierung zur Psychotherapeutin durch den Österreichischen Arbeitskreis für Gruppenpsychotherapie und Gruppendynamik (Fachrichtung Psychodrama)
- 2007 Teamtrainingsreihe im Rahmen des Prozesses der Neugründung einer Mobbing- und Gewaltpräventionsstelle des Landes O.Ö.
- 1998 – 2004 Team- und Organisationsentwicklung in einer kirchlichen Erwachsenenbildungsorganisation : VA Kardinal König Haus
- 2003 Seminarreihe zur Leitung und Personalentwicklung in „gemischten“ Organisationen – Ehren- und Hauptamtliche. VA: Gemeindeentwicklung Österreich, Salzburg
- 1999 –2004 Fortbildungsreihe für Führungskräfte in Bildungsorganisationen. – Leitbilder weiblicher Führung. VA: Kardinal König Haus in Kooperation mit Katholischer Sozialakademie Ö
- seit 1994 laufende Fachsupervision
- 1993 – 2000 Diplomtheaterpädagogik an der Akademie Remscheid Köln (Diplomabschluss BuT/ 100 ECDS)

1990	Grundlehrgang personenzentrierte Gesprächsführung bei der Notrufstelle Telephoneseelsorge für Menschen in Krisensituationen, Wien
1986-1988	Lehrgang Spielpädagogik, Ausbildungsinstitut für Gruppe und Bildung
1980 – 1987	Diplomstudium Selbständige Religionspädagogik und Geschichte (4 Sem) an den Universitäten Wien, Freiburg und Bamberg; Abschluss Magisterium in Wien
1980	Matura am Wirtschaftskundlichen Realgymnasium, Körnerstrasse Linz

AUSGEWÄHLTE PUBLIKATIONEN:

- > Menschen, Leidenschaften und eine Bühne. Unternehmenstheater als Instrument in der Personal- und Organisationsentwicklung, in: tools 1 (2009) 17 – 19
- > Ignatianische Exerzitien und Bibliodrama. Ein Kursmodell, in: Textraum. Bibliodrama-Informationen, 29 (2008) 25f
- > Wir in der Gesellschaft, die Gesellschaft in uns. Einige Psychodramatische Betrachtungen zu Forumtheaterarbeit in Langzeitgruppen, in: Psychodrama. Fachzeitschrift für Psychodrama und Soziometrie. Hrsg.v. U.Fangauf u. F.Stimmer, 2 (2006)
- > Stop! Theater für Zivilcourage, in: Alles, was Recht ist. Zeitschrift der O.Ö. Kinder- und Jugendanwaltschaft 2 (2004) 18
- > Szenisches Lernen. Die Relevanz theaterpädagogischer Ansätze für Religionsunterricht und Gemeindekatechese, in: Lebendige Katechese 1 (2003) 32 -37
- > Demokratische Bildungs-Raum-Bildung. Die Lernarchitektur eines Seminar- und Lernzentrums entsteht in Lernpartnerschaft zwischen BildungsraumplanerInnen und ErwachsenenbildnerInnen, In: Dossier zur Einreichung zum Staatspreis für Erwachsenenbildung (2001) 1- 20
- > In Entwicklung begriffen. Lesebuch zur Eröffnung des Neubaus des Bildungszentrums Kardinal König Haus, Wien 1999
- > Erlaubnisräume schaffen! – Theaterarbeit in der Fortbildung von MitarbeiterInnen aus kirchlichen Handlungsfeldern. In: Wrentschur M. (Hrsg.), Forumtheater in Österreich, Graz 1999, 20 - 23
- > Übergangszeiten brauchen Rituale. Gestaltete Übergänge in der Bildungsarbeit: treffpunkt lainz 2 (1998) 1-5
- > 1997 – 2004 Schriftleitung der Programmzeitschrift des Wiener Kardinal König Hauses, Bildungszentrums der Jesuiten. Redaktionelle Entwicklung und Leitung der Internetseite des Bildungszentrums.
- > Rechtsradikalismus als Herausforderung für die politische Bildungsarbeit. Bericht über ein Projekt für MultiplikatorInnen in der Erwachsenenbildung. in: Demokratische Bildung. Realität und Anspruch. Hrsg. v. K.Aufderklamm/ W.Filla/ E.Leichtenmüller u.a., Wien 1996, 139 - 149
- > Über Verkultungen am Bildschirm. Eine theologisch-phänomenologische Annäherung an religiös christliche Bildelemente der Video\Ästhetik des Popstars Madonna, in: Neue Mythographien. Gegenwartsmythen in der interdisziplinären Debatte. Hrsg. U.Greiner-Kemptoner u. R.Riesinger, Wien 1995, 156 – 172
- > 1989 - 1997 Schriftleitung der Fachzeitschrift für Erwachsenenbildung des Bundesverbandes für Katholische Erwachsenenbildung in Österreich (jetzt: www.weiterwissen.at/ vormals BAKEB)